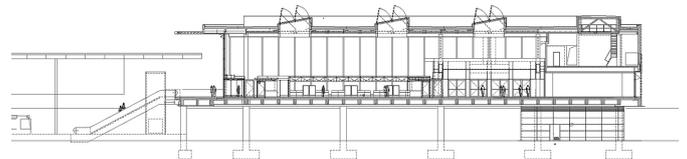




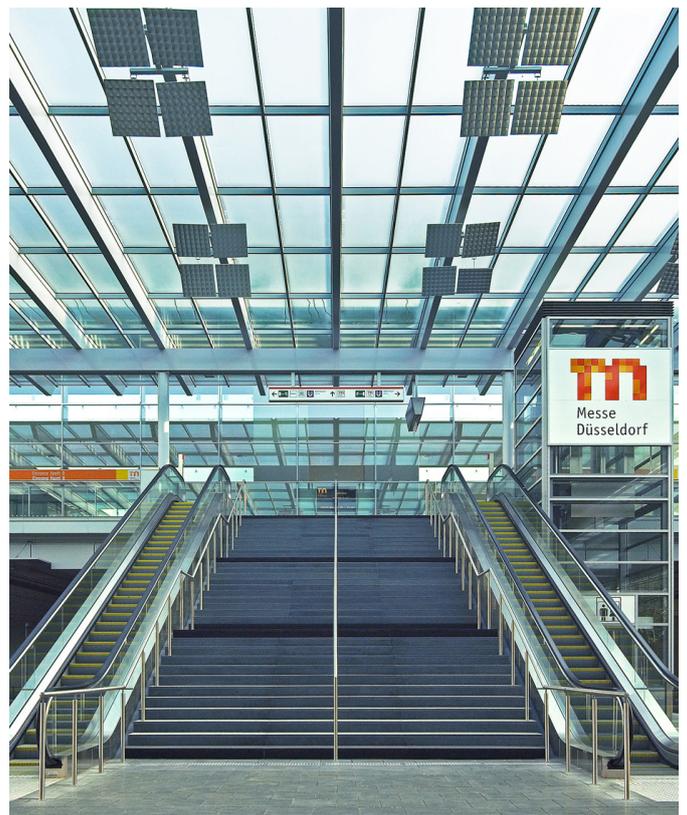
## BAHNHOF MESSE NORD DÜSSELDORF



**KONZEPT |** Die Überdachung des Stadtbahnhofs „Messe Nord“ übernimmt vorrangig Schallschutzfunktionen, um die Lärmbelastigung durch die hohe Personenfrequenz der Bahnsteige bei Veranstaltungen in der Arena und in der Messe zu reduzieren.

Das selbsttragende Bauwerk hat eine Dimension von 195x58 m und erhält eine Dachhaut, die mit transparenten und opaken Elementen spielt und damit auf die Anforderungen der darunterliegenden Bereiche reagiert, und die natürliche Belichtung sicherstellt.

Als verbindendes Element der beiden Eingangsplateaus von Arena und Messe wird die Überdachung sowohl den funktionalen als auch ästhetischen Ansprüchen in hohem Maße gerecht.



**Projektdate**  
**Bauherr**  
**BGF**  
**Fertigstellung**  
**Leistungsphase**

Landeshauptstadt Düsseldorf  
ca. 11.250 m<sup>2</sup>  
2004  
1-5

sop (slapa oberholz pszczulny | architekten, vormals JSK Düsseldorf) haben im Auftrag der JSK Architekten GbR und/oder der JSK International GmbH die Leistungsphase 1-5 nach HOAI erbracht.



## MESSEHALLE 8 DÜSSELDORF

**KONZEPT |** Ausgehend vom Erfolg beim offenen Wettbewerb zur Neuordnung der Messe Düsseldorf wird der Masterplan zur Erweiterung der Messe im Norden und zur Revitalisierung des vorhandenen Messegeländes erarbeitet. Entwurfsidee für alle Messeprojekte ist eine klare, kubische Formensprache sowie eine reduzierte, einheitliche Material- und Farbwahl, die durch wenige, aber wohl proportionierte Akzente eine lebendige und dennoch zeitlose und moderne Architektur erzeugt.

Die neuen Messehallen weisen durch ihre stützenfreie Konstruktion ein Höchstmaß an Flexibilität auf; die Hallen sind flexibel in kleinere Bereiche unterteilbar. Der Eingang Messe Nord verbindet die „alte“ und die „neue“ Messe und integriert mit dem U- Bahnhof Messe Nord den öffentlichen Personennahverkehr. Seiner zentralen Bedeutung entsprechend präsentiert sich der Eingang sehr offen und transparent, einladend! Die Besonderheit der Messeprojekte besteht in der erforderlichen, sehr feinen Abstimmung zwischen Bauherren und allen Planungsbeteiligten hinsichtlich der terminlichen Verflechtung mit dem Messekalender und den jährlich anstehenden Großmessen.

**Projektdaten**  
**Bauherr**  
**Fertigstellung**  
**Leistungsphase**

Messe Düsseldorf GmbH  
2004-2009  
1-5



sop (slapa oberholz pszczulny | architekten, vormals JSK Düsseldorf) haben im Auftrag der JSK Architekten GbR und/oder der JSK International GmbH die Leistungsphase 1-5 nach HOAI erbracht.

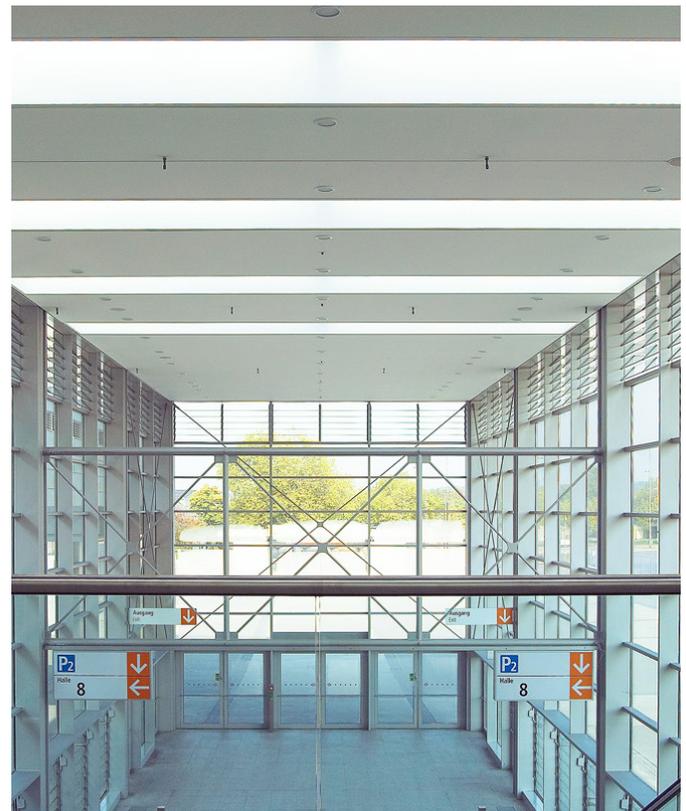
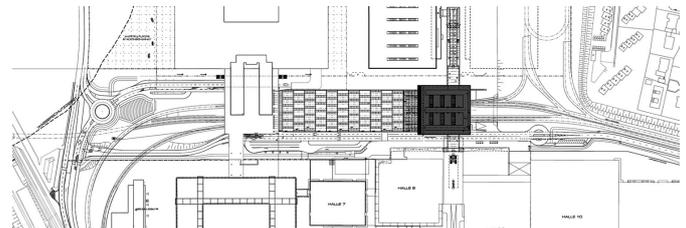


## MESSEEINGANG NORD DÜSSELDORF

**KONZEPT** | Ausgehend vom offenen Wettbewerb zur Neuordnung der Messe Düsseldorf wird der Masterplan zur Erweiterung der Messe im Norden und zur Revitalisierung des vorhandenen Messegeländes erarbeitet.

Entwurfshaltung für alle Messeprojekte ist eine klare, kubische Formensprache sowie eine reduzierte, einheitliche Material- und Farbwahl, die durch wenige, aber wohlproportionierte Akzente eine lebendige und dennoch zeitlose und moderne Architektur erzeugt.

Der Eingang Messe Nord verbindet die „alte“ und die „neue“ Messe und integriert mit dem Bahnhof Messe Nord den öffentlichen Personennahverkehr. Seiner zentralen Bedeutung entsprechend, präsentiert sich der Eingang sehr offen und transparent, einladend!



**Projektdate**  
**Bauherr**  
**BGF**  
**Fertigstellung**  
**Leistungsphase**

Messe Düsseldorf GmbH  
7.000 m<sup>2</sup>  
2004  
1-5

sop (slapa oberholz pszczulny | architekten, vormals JSK Düsseldorf) haben im Auftrag der JSK Architekten GbR und/oder der JSK International GmbH die Leistungsphase 1-5 nach HOAI erbracht.